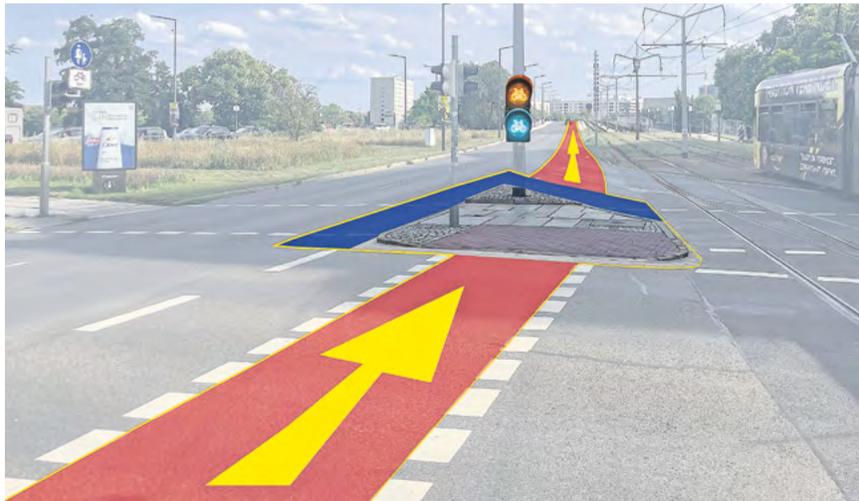




Amtsblatt

Verkehrsversuch auf der Carolabrücke für mehr Sicherheit

Die Vorbereitungen dafür laufen seit dem 19. August – der Verkehrsversuch startet am 2. September



Von Montag, 2. September, bis Ende des Jahres testet die Landeshauptstadt Dresden auf der Carolabrücke eine geänderte Radverkehrsführung. Die ersten Umbauarbeiten dafür laufen seit dem 19. August. Ziel des Verkehrsversuchs ist es, die Konflikte zwischen Fußgängern und Radfahrern zu verringern und die Situation auf dieser zentralen Nord-Süd-Verbindung für den Radverkehr zu verbessern. Mit dem Versuch setzt die Stadtverwaltung einen Beschluss des Stadtrates um, der den Oberbürgermeister im Januar 2022 beauftragt hat, die verkehrlichen Auswirkungen einer Verlagerung des Radverkehrs auf den mittleren Brückenzug unter Wegfall der beiden Gleisquerungen am Carolaplatz und der Synagoge genauer zu untersuchen. Außerdem wurde er als Teil der Fortschreibung des Dresdner Mobilitätsplans 2035+ im Mobilitätsdialog abgestimmt.

Während des Versuchs können Radfahrerinnen und Radfahrer statt wie bisher auf dem gemeinsamen Fuß- und Radweg auf dem Brückenzug C (über den die Straßenbahn fährt) auf einem markierten Radstreifen über eine der jetzigen Kfz-Spuren auf dem mittleren Brückenzug B fahren. Der Autoverkehr wird – wie bereits in der Vergangenheit während der Instandsetzung der Brückenzüge A und B – einspurig stadteinwärts geführt.

■ Konflikte zwischen Fußgängern und Radfahrern

Aktuell gibt es für die täglich etwa 1.230 Radfahrer von der Neustadt in Richtung Altstadt keine sichere Verbindung über die Carolabrücke. Auf dem gemeinsamen Fuß- und Radweg treffen sie auf 300 Menschen, die im gleichen Zeitraum zu Fuß die Brücke überqueren. Das zeigt eine aktuelle Erhebung während der Hauptverkehrszeiten werktags über eine Zeitdauer von acht Stunden. Eine gemeinsame Führung von Fuß- und Radverkehr würde für diese Verkehrszahlen einen deutlich

Auf der Carolabrücke: Visualisierung des temporären Radstreifens.

Abbildung: Landeshauptstadt Dresden

breiteren Verkehrsraum erfordern. Das kann auch mit der geplanten Verbreiterung im Rahmen der Sanierung des Brückenzugs C nicht gelöst werden, weil der Platz damit noch immer nicht ausreicht. Ein besonderes Konfliktpotenzial besteht im stark begrenzten Verkehrsraum an der Haltestelle zur Synagoge. Die eigenständige Radwegführung während des Versuchs soll hier sowohl für Fußgänger als auch für Radfahrer für mehr Sicherheit sorgen.

■ Änderungen der Verkehrsführung stadteinwärts

■ Radfahrer erhalten einen eigenen Radfahrstreifen auf dem mittleren Brückenzug B. Damit entfällt auch das zweimalige Queren der Gleise der Straßenbahn.

■ Es gibt eine zusätzliche Radampel auf der Verkehrsinsel am Carolaplatz.

■ Die Verkehrsinsel am Carolaplatz wird instandgesetzt und vergrößert, um ausreichend Platz für Fußgänger und nun zusätzliche Radfahrer zu haben. Ohne diese Inselverbreiterung wäre die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet. Die Verbreiterung erfolgt auch im Vorgriff auf die anstehenden Bauarbeiten am Brückenzug C, da dann voraussichtlich ein höherer Querungsbedarf für den Fußverkehr besteht.

■ Auf dem mittleren Brückenzug B entfällt stadteinwärts eine Kfz-Fahrspur.

■ An der Ampelkreuzung Carolaplatz wird die Geradeaus-Links-Spur Richtung Altstadt zu einer reinen Linksabbiegespur in Richtung Wigardstraße und Regierungsviertel.

■ Einschränkungen für den Kfz-Verkehr im Vorfeld

■ Bis Freitag, 23. August, sowie von Montag, 26. August, bis Sonnabend, 31. August:

■ Änderung der Spuraufteilung vom Albertplatz Richtung Carolaplatz: Die linke Fahrspur (bisher geradeaus/links) wird zur reinen Linksabbiegespur. Es bleibt eine Geradeausspur Richtung Carolabrücke bestehen.

■ jeweils 9 bis 15 Uhr, Köpckestraße Richtung Carolaplatz: Sperrung der rechten Geradeausspur

■ Am Sonnabend, 24. August, und Sonntag, 25. August:

■ Sperrung Rechtsabbiegespur Köpckestraße auf die Carolabrücke, Umleitung über Wigardstraße und Albertbrücke

■ Am Sonntag, 1. September:

■ Vollsperrung Carolabrücke Richtung Innenstadt, Umleitung über Wigardstraße und Albertbrücke

■ Aufbringen der temporären Fahrbahnmarkierung

■ Einschränkungen für Radfahrer im Vorfeld

Bis Sonntag, 1. September, erfolgt die Radwegführung zwischen Albertplatz und Carolaplatz über die Sarrasanistraße.

■ Verkehrserhebungen, Erfolgskriterien und zukünftige Planung

Das Amt für Stadtplanung und Mobilität begleitet den Versuch mit regelmäßigen Verkehrserhebungen. Dazu werden Daten von Fußgängern, Radfahrern und dem motorisierten Verkehr auf der Carolabrücke sowie an den wichtigen Kreuzungen vor und nach der Brücke erfasst. Weitere Analysen gibt es für mögliche Rückstau-längen und Reisezeiten.

Der Verkehrsversuch gilt dann als erfolgreich, wenn mindestens 50 Prozent des stadteinwärts fahrenden Radverkehrs den temporären Radverkehrstreifen innerhalb der Hauptverkehrszeiten nutzt und es weniger Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr vor allem im Bereich der Synagoge gibt.

Ab 2025 wird die Sanierung der Carolabrücke mit dem elbabwärts gelegenen Brückenzug C fortgesetzt. Der Verkehrsversuch soll zeigen, ob der Radfahrstreifen auf dem mittleren Brückenzug B Richtung Innenstadt eine alternative, sichere Routenführung nach dem Abschluss der Bauarbeiten im Jahr 2026 sein könnte.

■ Hintergrund Verkehrsversuche

Verkehrsversuche sind ein bewährtes Instrument, um für einen begrenzten Zeitraum anhand von konkreten Veränderungen in der Verkehrsführung auszuprobieren, ob die Vorhersagen der Planung in der Realität auch so eintreffen. Die gesetzliche Grundlage für Verkehrsversuche ist der § 45 Absatz 6 der Straßenverkehrsordnung.

www.dresden.de/carolabruecke

Glückwunsch!



Am 13. August empfangen Oberbürgermeister Dirk Hilbert und viele kleine und große Kanu-Fans den Olympia-Gold-Kanuten Tom Liebscher-Lucz im Areal des Sportschulzentrums Dresden, Messe-ring. Der Dresdner Kanute gewann am 8. August Gold mit seinen Teamkollegen im Kajak-Vierer. Es ist seine dritte Gold-Medaille bei Olympischen Spielen nach Rio (2016) und Tokio (2021). Außer ihm errang kein weiterer sächsischer Sportler oder Sportlerin eine Medaille bei den diesjährigen Spielen.

Mit seinen weiteren Erfolgen bei Welt-, Europa- und Deutschen Meisterschaften ist er nicht nur für den Nachwuchs ein Vorbild!

Foto: Agentur Sender und Empfänger

Aus dem Inhalt

Stadtrat	
Tagesordnung	14
Ausschreibung	
Stellen	15
Wahlinformationen	
Landtagswahl	15
Kommunalwahl	15

Oederaner Straße in Cotta wird saniert

Ab Montag, 26. August, bis Mitte Dezember sanieren Fachleute die Oederaner Straße zwischen Saxoniastraße und Freiburger Straße. Die Baumaßnahme findet als vorbereitende Maßnahme für das Großprojekt Campuslinie im Teilbereich Nossener Brücke/Nürnberger Straße statt, bei welchem die Oederaner Straße als Umleitungsstrecke dienen soll.

Die Baumaßnahme wird durch eine Auftraggebergemeinschaft bestehend aus dem Straßen- und Tiefbauamt der Landeshauptstadt Dresden, den Dresdner Verkehrsbetrieben, der DREWAG Stadtwerke GmbH Dresden und der Stadtentwässerung Dresden GmbH durchgeführt. Die Bauausführung übernimmt die Strabag AG, Niederlassung Dresden. Die Kosten belaufen sich auf etwa 630.000 Euro.

34 neue Bäume für die Peschelstraße in Kaditz

Ab Montag, 26. August, bis voraussichtlich Anfang Oktober pflanzt das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft auf der Peschelstraße in Kaditz insgesamt 34 neue Sibirische Ulmen. Das Baufeld erstreckt sich ab Höhe der JET-Tankstelle, westlich von IKEA Dresden, bis auf die Nordseite des Möbelgeschäftes. Bei den Pflanzungen im Grünstreifen wird die bestehende Allee zu beiden Seiten der Fahrbahn ergänzt. Durch das Bauvorhaben ist mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Bei der Baumpflanzung handelt es sich um Nachpflanzungen an alten Standorten. Sie ist Teil der Umsetzung des Straßenbaumkonzeptes der Landeshauptstadt Dresden.

Um das Anwachsen der Bäume auf der Peschelstraße sicherzustellen, ist die Firma Kohout's Garten- und Landschaftsbau neben der Pflanzung auch mit dem Wässern der Bäume beauftragt. In der Fertigstellungspflege sind mehr Bewässerungsgänge beauftragt als bei herkömmlichen Pflanzungen. Die Kosten für das gesamte Vorhaben belaufen sich auf circa 210.000 Euro.

www.dresden.de/strassenbaumkonzept

Wie pflegt man fast 1.000 Hektar Wiese oder Rasen?

Rasen- und Grünflächenpflege in der Landeshauptstadt Dresden



Wiesen und Rasenflächen sind in ganz unterschiedlicher Art im Dresdner Stadtgebiet verteilt – von der Rasenfläche in einer Wohnanlage bis hin zu den weitläufigen Elbwiesen. Verantwortlich für die Pflege sind die jeweiligen Eigentümer – so zum Beispiel der Freistaat Sachsen, die Stadt Dresden, Wohnungsunternehmen oder private Eigentümer.

Umweltdirektorin Eva Jähnigen erläutert: „Die vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft gepflegten Flächen sind in den vergangenen zehn Jahren von 765 Hektar auf 885 Hektar gewachsen. Als Beitrag zur Stärkung der Biodiversität in unserer Stadt wurden dabei 99 Hektar weitere Flächen in eine extensive Pflege als Wiese überführt. Sowohl für Wiesen als auch für Rasen müssen die technischen und finanziellen Voraussetzungen der Flächenpflege gesichert werden, besonders auch zur Entsorgung des Mülls, der auf den öffentlichen Wiesen illegal abgelegt wird.“

■ **Kurzer Rasen oder naturnahe Wiese?** Die Pflege der Wiesen und Rasenflächen ergibt sich unter anderem aus der Lage und Funktion der Flächen. Verkehrssicherheit, Naturschutz und Denkmalschutz sind ebenfalls zu beachten. Deshalb gibt es in Dresden beides – kurz geschnittene Rasenflächen und naturnahe, artenreiche Wiesen. Die Ziele der Pflege sind unter anderem:

■ gesunde, funktionsfähige und ästhe-

tische Flächen sichern

- Gartendenkmäler und die Artenvielfalt von Wild- und Wiesenpflanzen erhalten
- trockenverträgliche Wildpflanzen etablieren sowie
- die Insektenpopulation erhöhen.

■ Wiese oder Rasen?

Kennzeichen des Rasens ist das regelmäßige Mähen der wachsenden Gräser auf eine Höhe von ein bis zehn Zentimeter. Wiesen bestehen aus grünen Gräsern und Wildkräutern mit farbigen Blüten. Sie werden im Vergleich zu Rasen nur ein- bis zweimal im Jahr gemäht. Würden Wiesen gar nicht gemäht, würden sich diese Flächen über lange Zeit zu Wald entwickeln.

Ob eine Fläche als Wiese oder Rasen angelegt und gepflegt wird, hängt von verschiedenen Kriterien ab: Art und Intensität der Nutzung (Spiel- und Sportflächen, Liegewiesen); Verkehrssicherheit (Sichtdreiecke, Pflegestreifen entlang der Infrastruktur); Größe der einzelnen Flächen innerhalb einer Grünanlage; Baumbestand; gesetzliche Vorgaben (Gartendenkmalpflege, Einstufung als Sukzessionsflächen – also Flächen, die für einen gewissen Zeitraum sich selbst überlassen werden); Gestaltungsgründe (Schmuckpflanzungen).

■ **Beispiel: Rasen am Mozartbrunnen** In direkter Nachbarschaft des Mozartbrunnens in der Bürgerwiese gibt es vor allem Rasen. Er wird auf der Grundlage einer gartendenkmalpflegerischen Ziel-

Gärtner Sandro Koßlitz vom Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen der Landeshauptstadt Dresden pflegt den Rasen am Mozartbrunnen im Blüherpark mit einem Mulchmäher. Foto: Diana Petters

stellung gepflegt:

■ sieben- bis zwölfmalige Mahd in der Vegetationszeit zwischen April und Ende September

■ verwendete Technik: Mulchmäher

■ weitere Pflegearbeiten: Rasen entfilzen und Laub beräumen (meist in Verbindung mit einem Mähgang), Rasenkante herstellen (schneiden/stechen), Müll sammeln
Weitere Beispiele für städtische Rasenflächen sind der Stauden- und der Rosengarten, der Alaunpark sowie der Gorbitzer Park.

■ Beispiel: Wiese auf dem Mittelstreifen St. Petersburger Straße

Die Wiesen auf dem Mittelstreifen der St. Petersburger Straße werden extensiv gepflegt:

■ ein- bis dreimalige Mahd in der Vegetationszeit zwischen April und Ende September mit Arbeitsschritten Mähen, Schwaden, Aufnehmen und Kompostieren

■ verwendete Technik: Tellermäher

■ zusätzlich erfolgt sieben Mal pro Jahr eine Mahd der Randstreifen für die Verkehrssicherheit

■ weitere Pflegearbeiten: Müll sammeln, Laub beräumen (meist in Verbindung mit einem Mähgang)

Weitere Beispiele für extensive Wiesenpflege sind der Weißeritzgrünzug, Zachengrundring, Pulvermühlentpark, Tunnelleingang Waldschlösschenbrücke auf der Neustädter Seite sowie rund um die Parkplätze auf der Altstadt Seite

■ Wiese ist nicht gleich Wiese

Eine farbenfrohe Blühwiese entsteht nur durch eine jährliche Neuaussaat bei aufgebrochenen Böden. Nicht oder selten mähen, reicht nicht. Die meisten städtischen Wiesen werden partiell gemäht. Das heißt, dass immer ein Streifen stehen bleibt. Dieser dient als Rückzugsort für Insekten. Im darauffolgenden Jahr wird dieser Streifen gemäht, dafür bleibt ein anderer Bereich ohne Mahd.

Dreßler – Ihr Busunternehmen und Reiseveranstalter



MEHRTAGESFAHRTEN

Durch Südfrankreich nach Korsika	21.09.–30.09.2024	1.779 € p.P./DZ
Wanderurlaub im Riesengebirge	03.10.–06.10.2024	319 € p.P./DZ
Weinfest am Gardasee	08.10.–13.10.2024	666 € p.P./DZ
Großarlal – wandern oder erkunden	13.10.–18.10.2024	799 € p.P./DZ
Friesische Küstenfahrt und Insel Norderney	17.10.–21.10.2024	669 € p.P./DZ
Gesunde Ostseeezeit auf Rügen	16.11.–23.11.2024	639 € p.P./DZ
Stars hautnah erleben in Friedrichroda	22.11.–24.11.2024	319 € p.P./DZ
Knödelfest im Bäderdreieck	07.12.–08.12.2024	199 € p.P./DZ
Winter Erlebnis Reise Tirol für Schneeliebhaber und Skifahrer	16.02.–23.02.2025	ab 928 € p.P./DZ

TAGESFAHRTEN

Geiseltal und See	10.09.2024	84 € p.P.
Unter Dampf mit der Weißeritztalbahn	19.09.2024	88 € p.P.
Weimarer Zwiebelmarkt	12.10.2024	39 € p.P.
Kaffeeklatsch anno 1900	16.10.2024	52 € p.P.
Martinsgansessen im Fichtenhäusel	13.11.2024	89 € p.P.
Martinsgansessen – Die Gans ist los...	14.11.2024	95 € p.P.
Dreßlers Dankeschönfahrt <i>unbedingt dabei sein!</i>	15.11.2024	66 € p.P.
Advent in den Höfen Quedlinburg	30.11.2024	46 € p.P.
Weihnachten mit Dagmar Frederic	04.12.2024	89 € p.P.
Schlesischer Christkindelmarkt Görlitz	05.12.2024	49 € p.P.

REISEANGEBOTE 2024 GEWÜNSCHT? ANRUF GENÜGT! ☎ 03529 523962 – WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Reisedienst Dreßler GmbH | www.dressler-busreisen.de | info@dressler-busreisen.de

Welcome Center – Anlaufstelle für Ankommen und Integration

Neue Willkommenslotsen unterstützen in Dresden internationale Fachkräfte und Arbeitgeber

Seit Juli 2024 hat sich die erste Anlaufstelle für ausländische Fachkräfte aus Nicht-EU-Staaten sowie für Arbeitgeber, das „Welcome Center“, neu ausgerichtet. Insgesamt fünf neu angestellte Willkommenslotsen werden zukünftig bei Verwaltungsverfahren, aufenthaltsrechtlichen Themen oder Fragen rund um den Alltag in Dresden unterstützen.

Willkommenslotsen erleichtern Ankommen und Integration

Die Willkommenslotsen geben Informationen zu allen aufenthaltsrechtlichen Themen, zur Einreise und zum Alltag in der Landeshauptstadt Dresden. Außerdem begleiten sie die Fachkräfte bei städtischen Verwaltungsverfahren vor ihrer Einreise und in der Zeit der ersten zwölf Monate nach ihrer Einreise. Bedingung ist, dass die Fachkräfte eine zweijährige Berufsausbildung absolviert oder einen Hochschulabschluss haben. Ebenso begleiten die Willkommenslotsen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die ausländische Fachkräfte rekrutieren möchten, bei Verwaltungsverfahren. Sie informieren die Arbeitgeber auch über die rechtlichen Rahmenbedingungen.

Wirtschaftsbürgermeister Jan Pratzka sagt dazu: „Im internationalen Wettbewerb um ausländische Fachkräfte ist die optimale Betreuung und Integration, einschließlich der Unterstützung von Dresdner Unternehmen, ein wichtiger Standortvorteil. Das „Welcome Center Dresden“ arbeitet eng mit den Partnern der Fachkräfteallianz zusammen, informiert über bereits existierende Beratungsangebote und vermittelt Kontakte, damit wir alle Fachkräfte und Arbeitgeber bestmöglich unterstützen können.“

Das neue Angebot soll gleichzeitig die Integration in die Stadtgesellschaft fördern. Dem Anspruch einer „One Stop Agency“ folgend, was bedeutet, dass alle notwendigen Verwaltungsschritte an einem Ort durchgeführt werden können, werden relevante Akteure miteinander vernetzt und Beratungsangebote miteinander kombiniert. So werden ausländische Fachkräfte beim Ankommen in der Stadt bestmöglich unterstützt.



Zentrale Anlaufstelle mit geringen bürokratischen Hürden

Der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Andreas Brzezinski erklärt: „Die Zuwanderung von qualifizierten Fachkräften ist von zentraler Bedeutung für den Wirtschaftsstandort Dresden und das Handwerk in der Landeshauptstadt. Wir brauchen Infrastrukturen, die das Ankommen von internationalen Fachkräften ermöglichen und erleichtern. Deshalb hat das Handwerk große Erwartungen an das ‚Welcome Center‘.“

Die weitere Entwicklung der Landeshauptstadt Dresden als Wirtschaftsstandort hängt maßgeblich von der Anziehungskraft und Integration von qualifizierten Arbeitnehmern ab, die zur Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der hiesigen Wirtschaft entscheidend beitragen. Um die bürokratischen und sozialen Herausforderungen so gering wie möglich zu halten, bietet sich das neue „Welcome Center Dresden“ als zentraler Ansprechpartner an.

Die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Gerlinde Hildebrand betont: „Das ‚Welcome Center‘ ist ein zentraler Anlaufpunkt für international Ankommende und erneut ein gelungenes Beispiel für die funktionierende Zusammenarbeit der Dresdner Netzwerkpartner. Mit den Willkommenslotsen, die sich um verschiedene und interdisziplinäre Aufgaben kümmern, wird den Ankommenden ein Rund-um-Paket geboten. Jeder soll sich gut aufgehoben fühlen in Dresden, nur so kann Integration erfolgreich sein.“

Projekt fördert Fachkräftegewinnung und wirtschaftliche Weiterentwicklung Dresdens

Die Neuorientierung ist ein Projekt der Fachkräfteallianz Dresden und wird für zwei Jahre zum größten Teil durch dessen Regionalbudget der Sächsischen Aufbaubank für Dresdner Fachkräfte-

Willkommen im Team.

Foto: Adobe.stock.com/Robert Kneschke

sicherungsprojekte gefördert, zusätzlich zum Eigenanteil der Landeshauptstadt Dresden. Auf Grundlage der Fachkräfterichtlinie unterstützt das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr das Projekt finanziell, zusammen mit den Partnern IHK, HWK und Agentur für Arbeit.

Das Projekt befindet sich noch in der Projektphase. Durch die Erkenntnisse der nächsten zwei Jahre soll es auch in anderen Kommunen und Landkreisen Sachsens umgesetzt werden. Damit kann die Landeshauptstadt Dresden einen Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region leisten und die wirtschaftliche Weiterentwicklung der Stadt durch die Gewinnung von ausländischen Fachkräften fördern.

„Welcome Center“ zieht 2025 auf die Lingnerallee um

Durch die fünf Willkommenslotsen, die neu eingestellt wurden, können sich die bisherigen Mitarbeiter stärker auf ausländerrechtliche Aufgaben konzentrieren: Dadurch sollen Genehmigungen schneller erteilt und Hilfestellungen schneller angeboten werden können. Das „Dresden Welcome Center“ ist aktuell noch im Stadthaus auf der Theaterstraße 11-13 untergebracht und wird perspektivisch im kommenden Jahr in das Verwaltungsobjekt Lingnerallee ziehen. Die Planungen dazu laufen derzeit.

Die Willkommenslotsen sind per E-Mail an welcome@dresden.de oder per Telefon unter der Servicenummer (03 51) 4 88 60 51 erreichbar (dienstags, donnerstags von 9 bis 12 Uhr sowie 14 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr). Beratungen und Absprachen werden individuell vereinbart.

<https://welcome.dresden.de/de/>

Anmeldung für Erstklässler im Schuljahr 2025/2026

Für alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2018 und dem 30. Juni 2019 geboren wurden, beginnt im Schuljahr 2025/2026 die Schulzeit. Eltern und Sorgeberechtigte können ihre Kinder an einer der zuständigen Grundschulen anmelden. Zur Auswahl stehen die kommunale Grundschule im eigenen Schulbezirk, die Universitätsgrundschule Dresden oder eine anerkannte Grundschule in freier Trägerschaft.

Die Anmeldung findet an zwei festen Terminen statt: am Donnerstag, 5. September, und am Dienstag, 10. September, jeweils von 14 bis 18 Uhr. Bei Schulen in freier Trägerschaft gelten nicht zwingend die kommunalen Anmeldetermine.

Das Amt für Schulen hat bereits schriftlich an die Anmeldetermine erinnert. Sollte dieser Brief nicht angekommen sein, bleibt die Pflicht zur Schulanmeldung dennoch bestehen. Auch Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2019 und dem 30. September 2019 geboren wurden, können auf Wunsch schon im kommenden Schuljahr eingeschult werden. Mit der Anmeldung beginnt dann auch für sie die Schulpflicht.

Für die Anmeldung sind folgende Dokumente erforderlich:

- Personalausweise der Sorgeberechtigten
- Geburtsurkunde des Kindes
- Erinnerungsschreiben des Amtes für Schulen (wenn vorhanden)

Falls ein Kind eine Grundschule außerhalb des eigenen Schulbezirks besuchen soll, ist zunächst eine Anmeldung an der zuständigen Schule im jeweiligen Schulbezirk erforderlich. Vor Ort kann dann ein Antrag gestellt werden, um eine andere Grundschule zu wählen. Das entsprechende Formular gibt es vor Ort bei der Anmeldung.

Bitte beachten: Die Anmeldung garantiert noch keinen Platz an der Wunschschule. Über die Aufnahme des Kindes entscheidet die Schulleitung. Mit dem Brief vom Amt für Schulen haben Eltern oder Sorgeberechtigte auch den Link und den QR-Code zur Anmeldung für die Schulaufnahmeuntersuchung erhalten. Bei Fragen zur Schulaufnahmeuntersuchung stehen die Beratungsstellen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes per E-Mail an gesundheitsamt-kjaed-mitte@dresden.de oder telefonisch unter (03 51) 4 88 82 52 zur Verfügung.

www.dresden.de/einschulung

Von Dresden in die Welt – kostenfreie Spezialmesse

High School, Freiwilligenarbeit, Au-Pair oder Sprachreisen: Wer sich zu den aktuellen Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes während oder nach der Schulzeit informieren möchte, der sollte sich die Jugendbildungsmesse JuBi in Dresden nicht entgehen lassen. Die Spezialmesse zu Auslandsprogrammen findet am Sonntag, 31. August, von 10 bis 16 Uhr, am St. Benno-Gymnasium, Pillnitzer Straße 39, statt. Der Eintritt ist frei.

www.jugendbildungsmesse.de

Wir kaufen

Wohnmobile +
Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

Der Oberbürgermeister gratuliert

■ zum 102. Geburtstag
am 23. August
Gisela Scholze, Klotzsche

■ zum 90. Geburtstag
am 23. August
Ruth Schaarschmidt, Pappritz
am 24. August
Horst Kahl, Blasewitz
Dr. Eva Herold, Blasewitz
Günter Jähnige, Blasewitz
Christa Riedel, Pieschen
am 25. August
Beryl Ovens, Blasewitz
am 26. August
Gottfried Fischer, Cotta
am 28. August
Brigitte Matschke, Altstadt
Herbert Müller, Blasewitz
am 29. August
Klaus Briel, Blasewitz

■ zum 60. Hochzeitstag
Diamantene Hochzeit
am 29. August
Manfred und Annelies Petzold, Plauen

Dresdner Gleichstellungswoche vom 26. August bis 1. September

Im Jahr 2023 erhielten Frauen für ihre Arbeit deutschlandweit im Durchschnitt 18 Prozent weniger Lohn als Männer. Um auf die Entgelt-Ungleichheit zwischen Männern und Frauen aufmerksam zu machen, veranstaltet das Büro der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden gemeinsam mit dem Bündnis Equal Pay Day Dresden von Montag, 26. August, bis Sonntag, 1. September, die Dresdner Gleichstellungswoche. Verschiedene Veranstaltungen laden ein, sich mit dem Thema Lohnungleichheit auseinanderzusetzen.

Höhepunkt der Gleichstellungswoche ist die Abschlussveranstaltung am Freitag, 30. August, 18.30 Uhr, im Kanonenhof, Brühlscher Garten 4, in Dresden. Die Sächsische Staatsministerin der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung, Katja Meier, begrüßt die Gäste. Live-Musik von der Rapperin La Rey und Djane Jane Tonić erklingt. Eine interaktive Diskussion befasst sich mit dem Thema „Umsetzung der Entgeltgleichheit in Sachsen“.

Alle, die mitdiskutieren, feiern oder einfach dabei sein wollen, sind herzlich eingeladen. Das Bündnis Equal Pay Day Dresden besteht aus dem Büro der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden, dem Kreative Werkstatt Dresden e. V., dem sowieso Kultur Beratung Bildung – Frauen für Frauen e. V., dem Frauen- und Mädchengesundheitszentrum Medea e. V., dem DGB Frauen Sachsen und dem Landesfrauenrat Sachsen e. V.

www.dresden.de/gleichstellung
Rubrik:
„Aktuelles & Wissenswertes“

Dresden investiert in die Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern

Bund und Land fördern Aus- und Umbau von Schulhorten

Mit Unterstützung des vom Bund und Land zur Verfügung gestellten Förderprogramms „Richtlinie Ganztagsinvestitionen“ kann der Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden sechs Schulhorte aus- und umbauen, um dort das ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebot an Grund- und Förderschulen zu verbessern.

Die geplanten Bauarbeiten reichen von der Umgestaltung der Außenflächen über die Sanierung des Hortbereiches bis hin zu einem Ersatzneubau. Dieser entsteht mit einer neu gestalteten Außenanlage an der Ockerwitzer Straße 19 a in Cotta. In dem Neubau können bis zu 60 Hortkinder aus der Schule zur Lernförderung „Am Leutowitzer Park“ gemeinsam betreut werden. Bisher waren sie in zwei voneinander weit entfernten Gebäuden (Ockerwitzer Straße 19 a sowie Omsewitzer Ring 6) untergebracht. Der Neubau wird barrierefrei für die besonderen Bedürfnisse der Integrationskinder eingerichtet. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich im Sommer 2025 und sollen im Herbst 2026 abgeschlossen sein. Die Fördermittelzusage über rund 1,7 Millionen Euro für dieses Bauvorhaben überreichte Kultusminister Christian Piwarz am 15. August an Bildungsbürgermeister Jan Donhauser. Insgesamt kostet das Projekt etwa 2,7 Millionen Euro.

■ Weitere Projekte:

- Sanierung des Hortgebäudes mit Außenanlage des Hortes „FRIEDolin“ der 48. Grundschule an der Friedrichstraße 34, Friedrichstadt
- Umgestaltung der Hortfreifläche des Hortes der 95. Grundschule an der Donathstraße 10, Laubegast



Fördermittel für Ersatzneubau. Kultusminister Christian Piwarz (links) überreichte unter anderem auch die Fördermittelzusage über rund 1,7 Millionen Euro für den Hort-Neubau an der Ockerwitzer Straße 19 a an Antje Steglich, Geschäftsführerin des freien Trägers der Kita – Jugendsozialwerk Dresden gGmbH (Mitte) sowie an Bildungsbürgermeister Jan Donhauser (rechts).

Foto: Charlotte Hanzelmann

- Umgestaltung der Hortfreifläche des Hortes der 63. Grundschule auf der Wägenerstraße 24–26, Blasewitz
 - Sanierung des Hortbereiches des Hortes der 82. Grundschule auf der Gertrud-Caspari-Straße 9, Klotzsche
 - Ersatzneubau des Hortes und der Kita Heideland – Zum Bahnhof 5 in Dresden
- Die Fördersätze für die Vorhaben variieren zwischen 44 Prozent und 70 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

www.dresden.de/schule

Tierisch gesunde Zähne

Neues Kinderheft der Landeshauptstadt soll Zahnputzspaß machen

Es ist grün, plüschig und hat ein großes Maul – das Krokodil Kroko. Den Dresdner Kindern ist es bekannt, denn es erklärt ihnen regelmäßig bei Kita- und Schulbesuchen, wie die Zähne richtig geputzt werden. Nun ist Kroko zusammen mit der Katze Lilly zur Hauptfigur in dem druckfrisch erschienenen Kinderheft „Tierisch gesunde Zähne“ geworden. Die städtische Publikation informiert auf 24 Seiten in Reimen und mit ansprechenden Zeichnungen der Illustratorin Franziska Kalch zu verschiedenen Aspekten der Mundhygiene.

Wie werden die Zähne richtig gesäubert? Was ist mit dem Zucker? Welche Regeln gibt es für gesunde Zähne? Zu diesen Fragen finden kleine und größere Kinder Antworten in dem Heftchen, welches in einer Auflage von 30.000 Stück erschienen ist und nun im Stadtgebiet in Kitas und Grundschulen verteilt wird. Auf der Internetseite www.dresden.de/gesundezaehne ist es zu sehen. Institutionen und interessierte Eltern können es per E-Mail an gesundheitsamt-kjzk@

dresden.de bestellen.

Zucker ist ein Übel für die Zähne. Über ihn freuen sich bestimmte Bakterien im Mund. Die Kleinstlebewesen sind mit bloßem Auge nicht zu erkennen. Sie leben unter anderem in der Mundhöhle und erfüllen dort wichtige Aufgaben. Grundsätzlich sind sie für Menschen keine Bedrohung. Steht den Bakterien allerdings Zucker zur Verfügung, wandeln sie diesen in aggressive Säure um. Diese Säure wirkt dann direkt auf den Zahn ein, da Bakterien sich am Zahn anhaften. Wie Essigsäure den Kalk im Wasserkocher löst, so lösen sich mit der Zeit erste Teile aus der Oberfläche des Zahnes heraus. Der Zahn fängt an zu bröckeln. Dann kann schnell ein Loch entstehen oder wie Fachleute sagen, die Zahnkaries.

„Tierisch gesunde Zähne“ ist das dritte Kinderheft des Amtes für Gesundheit und Prävention. Bereits erschienen sind die Titel „Der Läuseheld“ und „Emil kommt zur Schule“.

www.dresden.de/gesundezaehne

Königsbrücker Straße: Keine Klagen gegen die Ausbaupläne

Dem Ausbau der Königsbrücker Straße steht nichts mehr im Weg. Nachdem die Landesdirektion Sachsen die Planungen für den Ausbau der Königsbrücker Straße zwischen Albertplatz und Stauffenbergallee Mitte Mai genehmigt hat, wurden die Planunterlagen erneut ausgelegt und Betroffene hatten die Möglichkeit, bis zum 19. Juli in den Widerspruch zu gehen. Weder in der Landeshauptstadt Dresden noch bei der Landesdirektion sind Klagen zu dem Vorhaben eingegangen.

Der gegenwärtige Zustand der Königsbrücker Straße ist schlecht und die Baumaßnahme dringend notwendig. Mit den Planungen erhält die Straße durchgehende Radverkehrsanlagen in beide Richtungen und barrierefreie Querungsmöglichkeiten für den Fußverkehr. Das bisherige Pflaster wird durch eine neue Asphaltdecke ersetzt und der Gleisabstand der Straßenbahn für die neuen Stadtbahnwagen erweitert. Auch an den unterirdischen Medien finden Arbeiten statt. Die geplanten Baumpflanzungen werden den Stadtraum insbesondere im bisher wenig begrünten mittleren Teil auf. Auch zahlreiche Bänke und drei Trinkbrunnen sollen die Aufenthaltsqualität im Stadtraum verbessern. Mit Katharinenstraße und Stauffenbergallee werden an das Plangebiet angrenzende Straßen bereits jetzt für den dann anfallenden Umleitungsverkehr ertüchtigt.

Bauen und Sanieren in Zeiten von Extremwetter

Der Sommer 2024 ist geprägt vom Wechsel aus Hitzeperioden, Gewitter und Starkregen. Auch in Teilen Dresdens gab es bereits Wasser- und Hagelschäden an Häusern und auf Grundstücken. Was kann man tun, um solche Schäden an eigenen Haus zu vermeiden? Welche Möglichkeiten gibt es, um Regenwasser auf dem eigenen Grundstück aufzufangen?

Zu Fragen wie diesen bietet das Umweltamt in Zusammenarbeit mit der Stadtentwässerung Dresden noch bis Ende 2024 kostenfreie Beratungen an. Terminanfragen sind formlos per E-Mail an kmaerker@dresden.de möglich.

Dresden hat 1.008 Geflüchtete neu aufgenommen

Die Landeshauptstadt Dresden hat im Jahr 2024 bis Ende Juli insgesamt 1.008 geflüchtete Menschen neu aufgenommen und untergebracht. Von ihnen kamen 817 Personen im Kontext Asyl nach Dresden. 191 Menschen sind Geflüchtete aus der Ukraine. Der Großteil der Schutzsuchenden stammt aus Venezuela (36 Prozent), Syrien (20 Prozent) und der Ukraine (19 Prozent). Jede fünfte aufgenommene Person war ein Kind, bei den Geflüchteten aus der Ukraine jede vierte. Zum 31. Juli hat das Sozialamt insgesamt 4.329 Personen untergebracht. Aktuell stehen 14 Übergangswohnheime, sieben Standorte mit Mobilien Raumeinheiten sowie zahlreiche Wohnungen zur Verfügung.

www.dresden.de/asyl

Ballett zum Sommerausklang in Hellerau

Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste, Karl-Liebkecht-Straße 56, heißt Kulturfreunde zur neuen Spielzeit willkommen. An drei Wochenenden können die Gäste Bühnenstücke von weltbekannten Companies erleben und die lauen Sommerabende im Grünen ausklingen lassen. Mit „HELLER Sommer“ startet es am 23. und 24. August mit dem Ballet de l'Opéra de Lyon und am 30. und 31. August mit dem Cloud Gate Theatre of Taiwan in die neue Saison. Der französische-senegalesische Choreograf Amala Dianor zelebriert zum Abschluss des „HELLER Sommer“ am 6. und 7. September mit „DUB“ die überbordende Kreativität der Tänze von heute.



www.hellerau.org
www.hellerau.org/tickets

Hellerau-Tickets jetzt als Fahrscheine

Mit Beginn der Spielzeit 2024/25 berechtigen die Eintrittskarten zum Festspielhaus Hellerau am Veranstaltungsdatum zur Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs im Gebiet des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO). Das KombiTicket gilt jeweils ab vier Stunden vor Beginn der Veranstaltung und bis vier Uhr am Folgetag in allen S-Bahnen, Regionalzügen, Straßenbahnen, Bussen und Elbfähren.

Kultureinrichtungen der Landeshauptstadt, die ebenfalls ein KombiTicket anbieten, sind: Staatsoperette Dresden, tjt, Dresdner Philharmonie, Dresdner Musikfestspiele und der Dresdner Kreuzchor. Eine Übersicht aller KombiTickets gibt es im Internet.



www.vvo-online.de/kombitickets

CO₂-Rechner für den Kulturbetrieb startet bundesweit

Das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden und das Dezernat Kultur der Stadt Leipzig stellen das „E-Tool Kultur. Ein CO₂-Rechner für Kulturbetriebe“ bundesweit zur Verfügung. Der webbasierte Emissionsrechner kann ab sofort kostenfrei unter www.e-tool.de genutzt werden.

Zu den größten Emissionsquellen zählen die An- und Abreise von Publikum und Gastkünstlern, der Transport von Waren wie Gemälde und Ausstellungsstücke, der Einkauf von Gütern wie Materialien zur Kostümanfertigung sowie Leistungen von Dritten wie Cateringfirmen.

Interessierte können an einer kostenlosen Einführung zum E-Tool am Dienstag, 27. August, und am Mittwoch, 23. Oktober, jeweils von 10 bis 11.30 Uhr, via Videokonferenz unter <https://lmy.de/kUVge> teilnehmen.

Für die Einrichtungen und Veranstalter fallen keine Lizenz- oder Nutzungsgebühren an. Ein technischer Support oder Schulungen werden über Leipzig und Dresden hinaus jedoch nicht angeboten.



<https://www.dresden.de/de/kultur/E-Tool-Kultur.php>

Dresden feiert Caspar David Friedrich

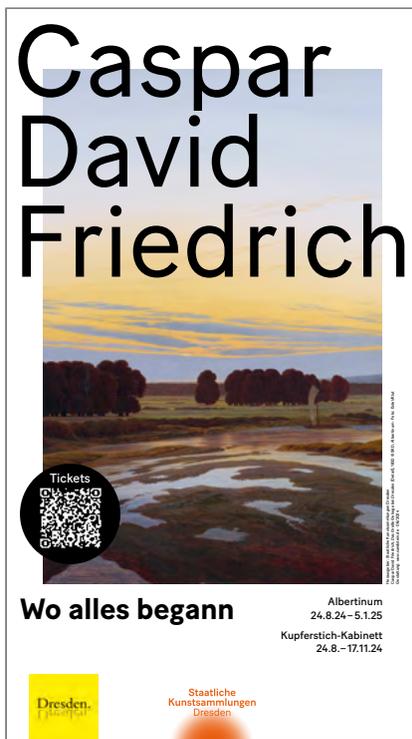
Digitale Plakate werben für Stadtwette und Besuch von Ausstellungen

Das Jubiläumsjahr anlässlich des 250. Geburtstages des Künstlers Caspar David Friedrich ist Anlass für ganz verschiedene Events und Ausstellungen: Am Donnerstag, 5. September, Caspar David Friedrichs Geburtstag, können die Dresdnerinnen und Dresdner auf dem Neumarkt Teil der großen Stadtwette mit Greifswald, der Geburtsstadt des Malers, werden (siehe auch Amtsblatt 33). Bereits am Sonnabend, 24. August, öffnen die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Taschenberg 2, die große Jubiläumsschau „Wo alles begann“. Das Kraszewski-Museum, Nordstraße 28, zeigt die Ausstellung „Von Wanderlust und Reisefrust. Romantische Natur- und Reisebilder im Dreiländereck“. Noch bis zum 27. August bewerben insgesamt 70 digitale Screens im Stadtgebiet die Stadtwette und beide Ausstellungen im großen Jubiläumsjahr.

Staatliche Kunstsammlungen

An gleich zwei Standorten, im Albertinum und im Kupferstich-Kabinett, öffnen die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden am Sonnabend, 24. August, ihre große Jubiläumsschau zu Caspar David Friedrich „Wo alles begann“.

Das Albertinum präsentiert vom 24. August 2024 bis 5. Januar 2025 den Maler Friedrich mit 45 seiner Hauptwerke und weiteren 150 Gemälden von Künstlerinnen und Künstlern aus dem Umfeld. Im Mittelpunkt der Ausstellung



im Kupferstich-Kabinett vom 24. August bis 17. November 2024 mit rund 150 Werken stehen Friedrichs Zeichnungen und sein künstlerischer Arbeitsprozess. Zudem wird ein ganz besonderer Schatz vorgestellt: ein Manuskript, in dem der Künstler seine wichtigsten Gedanken zur Kunst niederlegte, aber auch kritische Anmerkungen über Werke seiner Zeitgenossen zusammenfasste.

Die Tickets sind im Webshop der Sächsischen Kunstsammlungen Dresden buchbar: shop.skd.museum.

Kraszewski-Museum

Das Kraszewski-Museum widmet sich dem Thema Reisen und Wandern zwischen der deutschen und der polnischen Romantik. Einbezogen werden das künstlerische Thema des Riesengebirges ebenso wie die Landschaftsmalerei in den sächsischen und böhmischen Gebirgen.

Die Romantik, als große kulturelle Epoche Europas, war nicht nur geprägt durch Naturideale und -verehrung, sondern auch von Krisen und Umbrüchen. Reisen und Migrationsbewegungen vor dem Hintergrund der politischen Ereignisse wurden in Text und Bild reflektiert.



Deutsch-arabischer Lyriksalon in Dresden

Lebendiger Dialog zwischen den Kulturen

Der deutsch-arabische Lyriksalon 2024 findet am Freitag, 30. August, 19 Uhr, im Stadtmuseum Dresden, Wilsdruffer Straße 2 (Eingang Landhausstraße) statt.

Verständigung und Versöhnung werden in einer Welt zunehmender Konfrontation immer wichtiger. Aufgrund ihrer Universalität und der Sinnlichkeit ihrer Metaphern ist die Sprache der Poesie in der Lage, einen lebendigen Dialog zwischen den Kulturen zu stiften. Der von dem deutschsprachigen, aus Syrien stammenden Dichter und

bildenden Künstler Fouad EL-Auwad ins Leben gerufene und von ihm seit 2005 jährlich organisierte deutsch-arabische Lyrik-Salon soll ein Beispiel dafür sein. Er schafft Jahr für Jahr die Möglichkeit, dass sich die Kulturen auf literarischer Ebene begegnen und eine neue Brücke zwischen der arabischen und der europäischen Welt bauen. Jetzt kommt der deutsch-arabische Lyrik-Salon zum bereits fünften Mal nach Dresden. Der Eintritt kostet sechs Euro, ermäßigt vier Euro.

Meinung zur Dresdner Kultur ist gefragt

Die Kultureinrichtungen Dresdens gehören zu den Aushängeschildern der Landeshauptstadt. Vom Deutschen Hygiene-Museum zum Verkehrsmuseum, von der Dresdner Philharmonie zur Staatsoperette, vom Zoo bis zu den Städtischen Bibliotheken – die kulturellen Angebote sind breit gefächert. In Vorbereitung der Fortschreibung des Kulturentwicklungsplanes der Landeshauptstadt Dresden sollen die Interessen der Dresdnerinnen und Dresdner an den Angeboten der Kultureinrichtungen ermittelt werden. Dazu führt der Geschäftsbereich Kultur, Wissenschaft und Tourismus mit Unterstützung eines Teams aus Sozialwissenschaftlern eine Bürgerbefragung durch.

Im August schreibt die Stadt rund 3.000 Personen an, die zufällig aus dem Melderegister der Landeshauptstadt Dresden ausgewählt wurden. Die Teilnahme, die postalisch oder digital erfolgen kann, ist freiwillig. Mit dem Ausfüllen des Fragebogens tragen alle Teilnehmenden zur Entwicklung der kulturellen Infrastruktur in Dresden bei.

Ausstellung „Raum, Struktur und Fläche“

Am Donnerstag, 29. August, eröffnet Dr. Kristin Klaudia Kaufmann, Bürgermeisterin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen, 18.30 Uhr, in der Galerie 2. Stock im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, die Ausstellung „Raum, Struktur und Fläche“. Einführende Worte spricht die Kunsthistorikerin Teresa Ende. Musikalisch begleitet wird die Vernissage von Gabriel Jagieniak mit Akkordeon und Obertongesang.

Die zweite Ausstellung der neuen Jahresreihe „Inmitten der Natur“ der freien und offenen Künstlergruppe „Pleinair“ zeigt Arbeiten von Julius Clausnitzer, Anna Gorsleben, Susanne Haase, Sabine Heinrich und Henry Puchert.

Die Ausstellung kann vom 30. August bis zum 22. November besucht werden. Geöffnet ist die Galerie 2. Stock montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr, außer an Feiertagen. Der Eintritt ist frei.



Susanne Haase: Quallengarten. Tusche/Aquarell auf Papier, 2024

Der Spreewald – Reiseziel für Ihren Urlaub

Der Spreewald ist eine beliebte Reiseregion im Osten Deutschlands. Auf halber Strecke zwischen Berlin und Dresden. Das macht die Region Spreewald für den Tagesausflug sehr interessant.

Wer für ein paar Stunden oder Tage Natur erleben und eine Auszeit braucht, fährt gern in die Region. Mit seinen weit verzweigten Fließen, Wäldern und traditionellen Spreewaldhäusern bietet die Spreewald Landschaft eine große Auswahl an Angeboten für Freizeit und Sehenswürdigkeiten.

Warum ist der Spreewald ein perfektes Reiseziel?

Wer den Spreewald aktiv erkunden möchte, der sollte viel Zeit einplanen. Mit einer Fläche von rund 475 km² und circa 1.575 Kilometer Fließgewässern bietet die Region Spreewald jede Menge Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.

Die von Heuschobern, Stufenbrücken, Kähnen und einem Netz von Fließen geprägte Region eröffnet eine Vielzahl von aktiven Freizeitangeboten. Wandern, radeln, paddeln, skaten – durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Verweilen an lauschigen Plätzen und der Natur zuhören. Einfach mal entspannen. Erkundungstouren zu Land und zu Wasser. Im Oberspreewald, der



Schönes altes Fachwerkhaus an einem Wasserkanal im Spreewald

Foto: adobe.stock.com

geprägt ist von unzähligen Wasserarmen und Schwemmsandinseln und im Unterspreewald mit seinen reizvollen Seen und den großen Kiefernwäldern.

Wer mit offenen Augen und Ohren den Spreewald und seine Natur entdeckt, wird fasziniert sein von der vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt.

Geschichte des Spreewalds

Der Sage nach ist die Entstehung des Spreewaldes das missglückte Werk des Teufels. Doch auch die Eiszeit war an den vielen Fließen im Spreewald nicht ganz unschuldig... oder war es doch das Ochsengespann des Teufels?

Den Ursprung seiner Entstehung findet der Spreewald in der Eiszeit. Gesteinsablagerungen in Form von Grundmoränen (unter dem Eis) und Endmoränen (am Eisrand) bildeten die Landschaft. Dazwischen strömten mindestens tausend Jahre lang die Schmelzwasser der Eiszeitgletscher. Die Grenze zum Unterspreewald bildet die Talverengung bei Lübben. Er liegt bereits im Rücklauf des Baruther Urstromtals. Die Spree ist hier auch spreewaldtypisch vernetzt. Der Unterspreewald erstreckt sich zwischen den Orten Schlepzig, Krausnick, Alt Schadow und Groß Leuthen.

Indoor- und Outdoor-Freizeit-Angebote

Für Aktivurlauber bietet der Spreewald eine Fülle von Freizeitangeboten, die es zu erkunden gilt. Neben paddeln und der traditionellen Kahnfahrt gibt es zahlreiche Wander- und Radwege, die durch die Spree-

Kahnfahrten & Paddelboote im Spreewald in Raddusch idyllisch & ruhig

Naturhafen Raddusch

Tel.: 0152 23 652 220 / kontakt@raddusch-hafen.de / www.raddusch-hafen.de

Zum Deutschen Hause

Hotel & Restaurant

Restaurant am Marktplatz

Hotel mit 8 Zimmern



Ehm-Welk-Straße 38 | 03222 Lübbenau

Tel.: +49 (0)3542 - 87 90 677

info@zumdeutschenhause-luebbenau.de

www.anderdolzke.de/zum-deutschen-hause-luebbenau

Unser Hotel & Restaurant liegt inmitten der Altstadt von Lübbenau.

Bei uns erwarten Sie eine gemütliche Atmosphäre sowie spreewaldtypische Spezialitäten.

Besuchen Sie uns und fühlen Sie sich gleich ein Stück erholter.



Weihnachtsfeier 2024

Termine vom 01.11. bis 20.12.

BURG
im Spreewald

Spreewald statt Bowling

☎ 035603 6850

🌐 kolonieschaenke.de

✉ info@kolonieschaenke.de

Hotel Kolonieschänke 03096 Burg | Ringchausee 136

🌲 Weihnachtliches 3-Gänge-Menü

🌲 Gemütliche Kaminkahnfahrt durch den märchenhaften Spreewald

🌲 Mini-Weihnachtsmarkt mit knisterndem Feuer, einem Glühwein und Stimmungsvoller Musik

🌲 Auf Wunsch Übernachtung im Hotel inklusive Frühstücksbuffet

ab 65€ p.P.
für weitere Infos
kontaktieren Sie
uns bitte

wald Landschaft führen und eine ideale Möglichkeit bieten, die Orte im Spreewald zu erkunden.

Der Spreewald ist auch ein beliebtes Ziel für Angler, die in den Gewässern des Spreewalds Fische fangen können.

Im Winter verwandelt sich der Spreewald in eine märchenhafte Winterlandschaft und bietet Möglichkeiten zum Schlittschuhlaufen, Langlaufen und Fahrten im Stoßschlitten.

Ausflugsziele im Spreewald

Langeweile kommt im Spreewald nicht auf. Jeden Tag gibt es etwas zu entdecken. Die Ausflugsziele im Spreewald laden ein.

Sehenswürdigkeiten

Vom historischem Geschichtsstübchen bis zur mittelalterlichen Slawenburg, vom imposanten Bismarckturm bis zur beeindruckenden Festung - der Spreewald lockt mit faszinierenden Sehenswürdigkeiten.

Museum

Willkommen zur Zeitreise im Spreewald. In Museen und Heimatstuben dreht sich alles um die Geschichte der Sorben und Wenden, altem Handwerk und dem bäuerlichen Leben in dieser einzigartigen Region.

Parks und Gärten

Vor langer Zeit von Gartenkünstlern angelegt, erfreuen wir uns heute bei einem



Bismarckturm in Burg

Foto: adobe.stock.com

Spaziergang durch die Parkanlagen im Spreewald an sattem Grün, altem Baumbestand und herrlichen, duftenden Gräsern.

Kirchen

Haben Sie schon gewusst, dass sich im Spreewald eine beeindruckende Kirche, nach den Plänen des Baumeisters Karl Friedrich Schinkel erbaut, befindet? Beeindruckend und einmalig auch die Doppelkirche in Vetschau.

Im Spreewald gibt es für jeden Geschmack und jedes Interesse spannende Ausflugsziele zu entdecken. Viele davon sind mit dem Fahrrad erreichbar.

Übernachten im Spreewald

Der Spreewald bietet eine große Auswahl von Unterkünften für jeden Geschmack und jedes Budget. Von gemütlichen Pensionen und Ferienwohnungen über Hotels und Ferienhäuser gibt es für jeden Urlauber die passende Unterkunft.

Sehr beliebt sind Unterkünfte am Wasser. Wasser hat eine beruhigende Wirkung. Quasi ab Haus kann man auch zu Kanutouren im Spreewald starten. Einige Unterkünfte bieten Pauschalen für einen Kurzurlaub an, die Aktivitäten wie Kanufahren, Kahnfahrten und geführte Wanderungen beinhalten.



Mit 40 Sachen durch die Steilkurven





Unser Video

903 Meter

6 Steilkurven

2 Jumps



Minigolf



Kletterfelsen



Tubingbahn



ZipLine-Anlage



und vieles mehr

Erlebnispark Teichland • Zum Erlebnispark 1 • 03185 Teichland/OT Neuendorf • von April bis Oktober tgl. von 10 - 19 Uhr geöffnet

www.erlebnispark-teichland.de




Zurückschalten und treiben lassen im Herzen des Spreewalds

Im Kurort Burg zeigt sich der Spreewald von seiner wohl ursprünglichsten Seite. Die idyllische Streusiedlung mit ihrer weitverzweigten Fließlandschaft und einzigartigen, historischen Höfen lädt zu einer Auszeit vom Alltag ein. Erleben Sie Momente der Achtsamkeit in unberührter Natur und atmen Sie bewusst die frische Luft bei ausgiebigen Wanderungen. In der Burger Streusiedlung hört man ihn - den Klang der Stille. Die losgelöste Weite der größten Streusiedlung Deutschlands, gesäumt von rustikalen Blockhäusern und duftenden Heuschobern lässt den Luxus der Langsamkeit erleben.

Jetzt eine Auszeit buchen:

www.burgimspreewald.de/abschalten



Marktbrunnen am Altmarkt und St. Nikolai in Cottbus

Foto: adobe.stock.com

Gastronomie im Spreewald – Kreative Küche mit regionalen Wurzeln

In der dunklen Erde des Spreewaldes gedeihen die berühmten Spreewälder Gurken ausgezeichnet. Doch die regionale Küche hat viel mehr zu bieten als die krummen Gewächse in Essig. Die Gastronomie im Spreewald verbindet traditionelle Rezepte mit kreativen Ideen zu vielseitigen Menüs. Von Burg bis Lübben, zwischen Cottbus und Schlepzig wird solide Hausmannskost serviert oder die moderne Küche auf ausgezeichnetem Sterne-Niveau zelebriert. Entdecken Sie die kulinarischen Feinheiten des Spreewaldes!

Kultur im Spreewald

Der Spreewald bietet auch kulturelle Angebote. Die traditionelle sorbische Kultur prägt die Region und ist in den Dörfern und lebendigen Bräuchen der Einheimischen spürbar.

Besucher haben die Möglichkeit, traditionelle sorbische Trachten zu sehen, sorbische Spezialitäten zu probieren und an folkloristischen Veranstaltungen teilzunehmen. Museen und Ausstellungen dazu ein, mehr über die Geschichte und Traditionen des Spreewalds zu erfahren und einen Einblick in das Leben der sorbischen Bevölkerung zu gewinnen.

Orte und Städte im Spreewald

In der Spreewaldregion finden Sie traumhafte, idyllische Orte und pulsierende Städte. Schlepzig im Unterspreewald gilt noch immer als Geheimtipp unter den Großstadtflüchtlern. Lübbenau mit Gurkenmeile, Häfen und der Nähe zum Spreewalddorf Lehde ist meistbesucht. Wer es ruhiger mag, besucht den Kurort Burg oder den Erholungsort Lübben. Für einen ausgiebigen Einkaufsbummel empfiehlt sich die Stadt Cottbus mit historischem Stadtkern und dem Altmarkt mit Cafés, Restaurants und Bars. Und Leipe ist das einzige Inseldörfchen im Spreewald.

Hier finden Sie Informationen und Anreisetipps zu den genannten Orten im Spreewald. Für noch mehr Informationen gibt es hier eine Spreewaldkarte als PDF sowie weitere Prospekte über den Spreewald. Tipp: Viele Orte im Spreewald sind mit dem Gurkenradweg verbunden. Und so können Sie von Ort zu Ort radeln, um den Spreewald kennen zu lernen.

Was ist das Zentrum vom Spreewald?

Dort wo der Spreewald seine schlanke Mitte hat, liegt die Spreewaldstadt Lübben. Historisch und zugleich modern präsentiert sich die Stadt an der Spree. Der Nachtwächter führt zur Dunkelstunde durch Lübben.



Herzlich willkommen

In unserem Ferienhaus sind in der oberen Etage die Ferienwohnungen. Im Erdgeschoss befindet sich eine Ausstellung über die Geschichte der Spreewald-Mosterei und ein Verkauf von spreewaldtypischen Erzeugnissen.

Spreewald-Mosterei Burg
Inh. Hans-Joachim Jank
Naundorfer Str. 2
03096 Burg (Spreewald)
Tel. 035603 392 | Fax -60041
info@spreewald-mosterei.de

www.spreewald-mosterei.de
HOFLADEN täglich geöffnet!
Mo.–Fr. 8.30–17.30 Uhr • Sa. 9.00–15.00 Uhr

**Obst-Träume
Schlafen im Weinfass**

Annahme von Obst: Montag & Mittwoch 7.00–11.00 Uhr | 13.00–17.00 Uhr

Die Kreisstadt Lübben ist ein idealer Ausgangspunkt für das Radfahren auf dem Gurkenradweg sowie für Kanutouren in den Unterspreewald nach Schlepzig.

Wann ist die beste Zeit für den Spreewald?

Die beste Zeit, für einen Kurzurlaub oder Tagesausflug in den Spreewald hängt von den persönlichen Vorlieben und den Aktivitäten ab, die Sie während des Aufenthalts erleben möchten. Die Monate Mai bis September sind eine beliebte Reisezeit.

Die Tagestemperaturen sind in dieser Jahreszeit für viele sehr angenehm. Wiesen und Wälder erstrahlen in saftigem Grün, und die Blumen blühen in voller Pracht. Vogelbeobachter freuen sich auf diese Zeit, wenn Zugvögel in den Spreewald zurückkehren. Die milden Temperaturen machen Aktivitäten wie Kanufahren, Radfahren und Wandern besonders angenehm. Darüber hinaus finden im Frühling und Sommer zahlreiche kulturelle Veranstaltungen statt, die einen Einblick in das traditionelle Leben im Spreewald bieten.

Für Naturliebhaber kann auch der Herbst eine reizvolle Zeit sein, wenn sich die Blätter färben. In den Spreewalddörfern erfolgt jetzt die Gemüseernte. Da einige Höfe nur auf dem Wasserweg erreichbar sind, trifft man jetzt Bauern an, die ihre Ernte mit dem Spreewalkkahn vom Feld auf den Hof fahren. An einigen Orten wird die Ernte noch



Traditionelle Kahnfahrt in Lübbenau

Foto: adobe.stock.com

traditionell mit dem Spreewalkkahn vom Feld auf den Hof transportiert. Während des Winters verwandelt sich der Spreewald in eine märchenhafte Winterlandschaft, die mit ihrer Ruhe und Besinnlichkeit einen ganz eigenen Charme verprüht.

Wo macht man am besten eine Kahnfahrt?

Eine Kahnfahrt im Spreewald können Sie in fast jedem Ort unternehmen. Die beste Kahnfahrt im Spreewald scheint es nicht zu geben, ist doch jeder Ort im Spreewald so vielfältig. Ihre Fährrfrau oder Ihr Fährrmann kennen die Wasserstraßen (Fließe) „aus dem FF“. So wissen sie um belebte und ruhige Touren / Fahrten mit dem Spreewalkkahn.

Die traditionelle Kahnfahrt gehört für viele Urlauber zum persönlichen „Muss“ beim Ausflug in den Spreewald. Häfen für Kahnfahrten im Spreewald finden Sie in Burg, Lübbenau, Lübben, Lehde, Leipe, Schlepzig oder Straupitz.

Die Kahnfahrten führen durch die verzweigten Fließe (Kanäle), vorbei an üppigen Wiesen, Heuschobern, Wäldern und traditionellen Spreewaldhäusern. Die Fährrfrau oder der Fährrmann stakt den Kahn mit dem 4 Meter langen Rudel aus Eschenholz. Spannende Geschichten gibt es dabei inklusive.

Quelle: spreewald-info.de

Koigarten Willischza



Öffnungszeiten:
Garten:
täglich 10.00–20.00 Uhr
Teehaus: 12.00–20.00 Uhr
Mi./Do. Ruhetag



KOI GARTEN
WILLISCHZA

Willischzaweg 5 a
03096 Burg-Spreewald
Telefon 035603 756473
kontakt@koigarten-burg.de
www.koigarten-burg.de



Willischzaweg 69
03096 Burg im Spreewald
Telefon: (03 56 03) 65-0
Mail: info@seehotel-burg-spreewald.de
www.seehotel-burg-spreewald.de

Wandern mit Alpakas durch den Spreewald

„Schau einem Alpaka nie zu tief in die Augen, sonst bist du ihm auf immer verfallen.“ Jeder der einmal mit diesen neugierigen, aber unaufdringlichen Tieren zu tun hatte, wird diese alte peruanische Weisheit bestätigen. Alpakas strahlen eine ansteckende Ruhe aus. So ist es nicht verwunderlich, dass immer mehr Menschen diese sanften Wollknäule kennenlernen möchten. Was liegt da näher, als eine Alpakafarm zu besuchen. Viele bieten Gästen einen Einblick in die Welt ihrer Tiere. Ob man mit Familie, oder Freunden eine Alpakawanderung durch die schöne Natur des Spreewalds macht, oder die Tiere einfach nur hautnah beobachten möchte, vielleicht verbunden mit einem Picknick direkt auf der Weide, für jeden ist etwas dabei. Es lohnt sich auch einmal die kleineren Höfe zu besuchen. Oft ein wenig abseits vom Touristenrubel kann man die Ruhe genießen, und merkt sehr bald, wie man durch die entspannte Art der Alpakas einfach mal die Seele baumeln lassen kann. Nebenbei erfährt man viel über die Lieferanten eines der feinsten Vliese der Welt. Alpakas, ursprünglich aus den südamerikanischen Anden, werden mittlerweile wegen ihrer besonderen Wolle fast auf der ganzen Welt gezüchtet. Während in ihrer Heimat weiße Alpakas bevorzugt werden,



Foto: adobe.stock.com

da die Wolle gern bunt gefärbt wird, sieht man in unseren Breitengraden von weiß über braun bis schwarz alle möglichen Farben. So kann eine große Auswahl an Naturfarben mit ungefärbter Wolle angeboten werden.

Alpakawolle hält nicht nur extrem warm und ist feuchtigkeitsregulierend, sondern ist sehr weich und kratzt nicht, dabei ist sie auch für Allergiker sehr gut geeignet. Von der Vielfalt und der Qualität der Alpakawolle

kann man sich in den meist angeschlossenen Hofläden überzeugen.

Es gibt also viele gute Gründe für einen Besuch bei den Alpakas.

KAHNFahrTEN
BIERGARTEN
PADDELN
EVENTS

Als Gast kommen – als Freund gehen! Herzlich willkommen bei uns im BOOTS-HAUS am Leineweber. Ihr wollt den Spreewald auf dem Wasser kennenlernen oder entspannte Momente in familiärer Umgebung genießen? Dann seid ihr bei uns genau richtig! Egal, ob Kahnfahrten, Paddeltouren, Grillabende, Feste in unserem Biergarten oder Gruppenevents – Wir freuen uns auf euch.

Besonders stolz sind wir auf unsere Spreewälder Spezialitäten, die direkt bei uns vor Ort im Backhaus zubereitet werden. Probiert unsere Backschinken, Haxen, Brote und Kuchen aus dem Holzbackofen oder den selbst geräucherten Fisch aus dem Räucherofen. Sprecht uns gern an.



Bootshaus am Leineweber GmbH
Christin Lehmann & Thomas Petsching
Hauptstraße 1
03096 Burg (Spreewald)
Telefon: 035603 60096
Mail: info@spreewald-paddeln.de



www.spreewald-paddeln.de

Herbst-Winter-Auszeit im Spreewald mit Therme vor Ort

SPREEWALD
FERIENHAUSER
Czubowicz

Jana Czubowicz
© 03560375355, Funk 0176 43034123, Fax 035603189730
www.ferienwohnung-burg-spreewald.de · info@ferienwohnung-burg-spreewald.de

<p>Haus Schober Willischzaweg 26 · 03096 Burg (Spreewald)</p> <p>Haus Babow Burger Straße 15 · 03099 Kolkwitz-Babow</p> <p>Haus Kabeja Am Bahndamm 8 · 03096 Schmogrow/Fehrow</p>	<p>Haus Bludniki Spreestraße 12b · 03096 Burg (Spreewald)</p> <p>Haus Sonnentau Spreestraße 12b · 03096 Burg (Spreewald)</p> <p>Haus Kupa Kauferinsel 35 · 03096 Burg (Spreewald)</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Mit Alpakas die Natur auf ganz besondere Art erleben

Ob bei einer Alpakawanderung oder bei einem gemütlichen Picknick auf der Weide: Alpakas lassen uns durch ihre ruhige, freundliche Art schnell alle Sorgen vergessen.

Tel. 0151 282 536 04

www.pakahara.de

pakahara@gmx.de

Besuchen Sie auch unseren Hofläden. Hier bieten wir alles rund ums Alpaka, vom kleinen Mitbringsel bis zu hochwertigen Accessoires aus der edlen Wolle unserer Tiere. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Carola Mielke

Bahnweg 10

15910 Schönwald OT Schönwalde

Lübbenau / Spreewald

GOLDENER HERBST IM SPREEWALD

DER HERBSTBEGINN - DIE SCHÖNSTE ZEIT FÜR EINE KAHNFAHRT



Schon vor 160 Jahren bezeichnete Theodor Fontane sie als „heimliche Hauptstadt des Spreewaldes“, die pittoreske Spreewaldstadt Lübbenau. Wenn sich zu Herbstbeginn die Natur langsam verändert und sich das erste Laub färbt, sollten Sie sich dort unbedingt aufs Wasser begeben, um dieses Naturschauspiel zu erleben. Nehmen Sie sich die Zeit für eine Kahnfahrt zur Insel Wotschofska! Hier am Rande des Hochwaldes sind Sie mittendrin – im Naturwunder Spreewald. Diese Tour startet **ab 10 Uhr von jedem der Lübbenauer Häfen.**

Kahn & Kultur – außergewöhnliche Momente auf dem Wasser

Spreewaldkrimi-Kahnfahrt

Motive, Geheimnisse und Insider wissen. Der Fährmann war an den meisten Drehtagen dabei. Was hat er alles gesehen? Hier erfahren Sie es aus erster Hand.

Mittwochs & Sonntags | 11 Uhr
Hafen „Schwerdtners
Kahnfahrten“

Kahnfahrt mit dem original Sagen Peter

Mal steckt der Teufel in ihm, mal schlüpft er in die Haut eines Lutki oder wandelt auf den Spuren der Mittagsfrau, der Sagen Peter erweckt die Spreewälder Sagenwelt sprichwörtlich zum Leben.

Mittwoch | 19 Uhr
Großer Spreewaldhafen

Eine romantische Kahnfahrt für Zwei

In den späten Nachmittagsstunden gemeinsam entspannen & abschalten – bei einer romantischen Kahnfahrt zu zweit!

Mittwoch
ab 16 Uhr - nach Vereinbarung
Kleiner Hafen „Am Spreeschlösschen“



Abendliche Konzertfahrt mit den Tulenz Brüdern

Die Brüder Tulenz verzaubern mit ihren Gitarren ihre Zuhörer stets aus Neue! Während Sie mit dem Spreewaldkahn fast lautlos über die abendlichen Fließe gleiten, genießen Sie ihre Musik des Gypsy, Swing, Jazz & der Latin Music.

Montag | Donnerstag | 18:30 Uhr
Kleiner Hafen
„Am Spreeschlösschen“

HIGHLIGHT IM SEPTEMBER

30. Lehde-Fest & Geisterfahrt!

Am 28. & 29. September präsentiert sich das Spreewalddorf Lehde mit allem, was es zu bieten hat – offene Höfe, echtes Spreewaldhandwerk und einem Kahnkorso, der zu den schönsten im ganzen Spreewald gehört!

... Das Grauen ist zurück!

Am 28. September (ab 20 Uhr) kehren die schaurig gruseligen Geisterkahnfahrten zurück nach Lehde! Tickets in der Touristinfo.

Wenn der Spreewald den Atem anhält Lübbenau ist auch in der kalten Jahreszeit einen Ausflug wert

November – Entspannt mit Wellness & winterlichen Glühweinkahnfahrten

Während ausgedehnter Spaziergänge & gemütlicher Winterkahnfahrten oder Winterpaddeltouren zeigt sich der Spreewald von seiner märchenhaften Seite. So bringt zum Beispiel der Wotschofska-Shuttle die Gäste auf die kleine Erleninsel in das Gasthaus Wotschofska, wo es am reich gedeckten Mittagstisch mit Spreewälder Plinsen & Feuerzangenbowle im Schein der Schwedenfeuer richtig winterlich-gemütlich wird – inklusive beheiztem Außenbereich. Die große Saunalandschaft des Spreeweltenbades bietet schließlich eine entspannte Auszeit von den ausgedehnten Winter-Ausflügen in den Spreewald.



Besucher auf der winterlichen Kahnfahrt eine Zeitreise ins Spreewalddorf Lehde, wo erleuchtete Stuben & der Handwerkermarkt ein Weihnachten aus der guten alten Zeit präsentieren!

3. ADVENTSWOCHENENDE

Der kleine Hafen „Am Spreeschlösschen“ wird zum Schauplatz für weihnachtliche Geschichten bei der sagenhaften **Advents-Theater Kahnfahrt.**

1. & 2. ADVENTSWOCHENENDE

Die **ersten beiden Adventswochenenden** werden in Lübbenau magisch & märchenhaft: **Die Spreewaldweihnacht - Zwei Märkte, eine Kahnfahrt** – vom Großen Spreewaldhafen in Lübbenau machen die

4. ADVENTSWOCHENENDE

Zum Abschluss der Adventszeit legt das Gasthaus Wotschofska am **21. Dezember** seinen Weihnachtsschmuck an und präsentiert ein besinnliches Chorsingen mit einigen vorfestlichen Überraschungen.

Tickets & Kontakt:

Spreewald-Touristinformation Lübbenau e.V.
Ehm-Welk-Straße 15
03222 Lübbenau/Spreewald
Telefon: (03542) 88704
www.luebbenau-spreewald.com



ONLINE SHOP AKTION

Wenn Sie bis zum 29. September Eintrittskarten für eine der abendlichen Konzertkahnfahrten mit den Tulenz-Brüdern oder für die Advents-Theater-Kahnfahrt bestellen, bekommen Sie **20 % Rabatt** auf Ihre Bestellung. Nur den Code **Dresden24** bei der Bestellung eingeben.

Zum Wohle! Auf zum Winzerstraßenfest nach Weinböhla

Drei Tage Weingenuß und viel Musik bei freiem Eintritt auf dem Weinböhlaer Kirchplatz und in den umliegenden Höfen. Jedes Jahr am 1. Septemberwochenende hält es kaum einen Weinböhlaer zu Hause – es ist Weinfestzeit im Erholungsort.

Längst ist aus dem Geheimtipp ein beliebter Treff für Jung und Alt geworden. Von Freitagabend bis Sonntagnacht verwandelt sich der sonst eher gemütlich wirkende Dorfkern rund um die St. Martinskirche in eine bunte brodelnde Masse aus Lebensfreude und Heimatverbundenheit.

Die Winzer der Region bieten ihre Weine an, Live-Musik der verschiedensten Genre schallt von Bühnen und aus Höfen, Händler bieten ihre Waren an und der Rummel hinterm Zentralgasthof lockt mit spektakulären Fahrgeschäften.

Eröffnet wird das Fest am Freitag, 30. August, 17 Uhr vom Bürgermeister. Dabei steht ihm die amtierende sächsische Weinkönigin zur Seite. Abschluss und Höhepunkt nach drei erlebnisreichen Tagen ist das Feuerwerk am Sonntag 21.30 Uhr. Der Charme des Festes wird durch die Fröhlichkeit seiner Besucher und der lebens-



Foto: Yvonne Seidemann



St.-Martins-Kirche
Weinböhla
Foto: Birgit Hilbig

werten Art der gastgebenden Höfe sowie der traditionellen Architektur des Kirchplatzes bestimmt. Erst diese Mischung lässt die beschwingte Leichtigkeit entstehen, die das Fest ausmacht und jährlich mehr Besucher anzieht.

Kurzum, der richtige Ort um mit Freunden zu feiern (natürlich auch bei Bier, coolen

Drinks oder Alkoholfreiem). Organisatoren des Winzerstraßenfestes sind die Mitglieder des Fest- und Heimatvereins Weinböhla e. V. unter dem Vorsitz von Herrn Andreas Weidmann. Bereits im Februar beginnen erste Planungen, um den Weinböhlaern und ihren Gästen im September ein gelungenes Wochenende

bieten zu können. Neue Mitglieder, die sich ihrem Heimatort verpflichtet fühlen, sind herzlich willkommen.

Weitere Infos unter
www.weinboehla.de

RK Schwimmbadbau
ING. KARL
PLANUNG • AUSFÜHRUNG
SERVICE • FACHHANDEL

Anton-Günther-Straße 2 • 01640 Coswig
Tel.: (0 35 23) 6 05 67 • info@karl-schwimmbad.de

www.karl-schwimmbad.de

TEICHMANN-RECYCLING OHG
Erfasst. Sortiert. Verwertet. Seit 100 Jahren Familienbetrieb

Industriestr. 23 • 01640 Coswig • Tel. 0 35 23/7 43 61 • Fax 7 97 09

- Containerdienst – Absetzcontainer – Abroller, Kleinfahrzeuge mit Absetzcontainern
- Anlieferung von Sand, Beton, Mörtel, Kies, Kiesel, Splitt, Schotter, Mutterboden, Rindenmulch – Abgabe auch Klein- und Kleinstmengen
- Annahme von Sperr-Gewerbeabfall, Bauschutt, Holz, Flachglas, Altpapier, Hohlglas
- Ankauf von Buntmetall, Kabelschrott und Schrott
- Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften

www.teichmann-recycling.de

IHR EXPERTE FÜR KAROSSERIE-REPARATUREN ALLER ART
INNUNGSBETRIEB // KAROSSERIEBAU

Wir suchen Verstärkung für unser Team

KAROSSERIEBAUER

Meisterwerkstatt Erik Aurin in Weinböhla

Fachwerkstatt für Elektrofahrzeuge

Hauptstraße 1 | 01689 Weinböhla
Mobil: 0173 - 861 88 30
E-Mail: info@karosseriebauer24.de
www.karosseriebauer24.de

JETZT TESTEN
SCHADENCHECK

KOSTENFREI - DIGITAL & SCHNELL

SMART REPAIR

UNFALLINSTANDSETZUNG
FELGENAUFBEREITUNG
SCHADENS
ABWICKLUNG

GEWERBEPARK, EHRLICHTWEG 8, 01689 WEINBÖHLA
WWW.LACKIEREREI-WUENSCH.DE
035243 / 51929

Freier Eintritt



Foto: adobe.stock.com

- 23 Weingut Hanke, Jessen
- 24 Weinbau Frédéric Fourré, Radebeul
- 25 Weingut Lehmann, Diesbar-Seußlitz
- 26 am Pfarramt, Kirchplatz 16: Weinbau Andreas Henke, Weinböhla
- 27 gegenüber Pfarramt, Kirchplatz 16: Bühne Pfarramt
- 28 Apfelscheune: Musikzelt
- 29 gegenüber Pfarramt, Kirchplatz 16: Braumanufaktur Radebeul
- 30 neben Pfarramt, Kirchplatz 16: Winzerhof Golk-Riße
- 31 Apfelscheune: Weingut Herzer
- 32 vor der Apfelscheune: Getränkehandel Grün-Weiß
- 33 Hof Autowerkstatt Aurin, Hauptstr. 1: Brückners Entenhof
- 34 am Kirchplatz 14: Weinkellerei „Rothes Gut“ Tim Strasser
- 35 Kirchplatz 13: Weinbau Steffen Loose, Niederau
- 36 Kirchplatz: Mendrock Catering
- 37 am Dorfteich: Weingut Ricco Hänsch
- 38 Bühne Durchgang: Weingut Roth, Pfalz, Federweißer Saale-Unstrut
- 39 WeinZEIT Badische Weine&Sekt
- 40 Weingut Somer, Balaton
- 41 Kirchplatz 10: UrlaubsFactory: Sommer-Lounge, Weingut Matyas, coole Drinks, lecker Food & chillige Beats
- 42 Kirchplatz 11: Karnevalsverein
- 43 Kirchplatz 5: Bühne Tenne, HMG Events, KIZ-Treff
- 44 vor Kirchplatz 8: Dorfschänke

- 1 Kirchplatz 2: Org.-Büro, Sanitäts-Stadion
- 2 Kirchplatz 2: Hauptbühne Zentralgasthof
- 3 Kirchplatz 2: Privatbrauerei Schwerter Meißen
- 4 Kirchplatz 2: Fam. Seefeld
- 5 Nassauhalle: Ullrich Dienstleistungen
- 6 Meißner Straße 2: Hof Zabel – Winzergenossenschaft Meißen
- 7 Kirchplatz 22: Hof Marx
- 8 vor Kirchplatz 21: Weinhandel Jens Werning
- 9 vor Kirchplatz 19: Weingut Jan Ulrich, Diesbar-Seußlitz
- 10 vor Kirchplatz 19: Historisches Weingut Peterkeller, Heimatmuseum
- 11 Kirchplatz 17: Keulscher Hof
- 12 Sachsenstraße: Neue Weinstraße
- 13 Weingut Kloster Pforta, Saale-Unstrut
- 14 Weingut Hagemann
- 15 Weinbau Winn
- 16 Weinbau Wagner, Rheinhessen
- 17 Weine Hoflöbnitz, Röhrig
- 18 Winzerhof „Am Waldacker“, Niederau



B. HELBIG
Bestattungen
Bestattungsfeiern

Tag & Nacht
0351 / 8 30 18 47

Dresden – Meißner Landstr. 177
Radebeul – Hermann-Ilgen-Str. 44
Radebeul – Pestalozzistr. 9
Coswig – Johannesstr. 29 A
Weinböhla – Hauptstr. 29



- 45 am Dorfteich: Anglerfreunde
- 46 am Kirchplatz 2: a Sächs. Staatsweingut Schloß Wackerbarth, Radebeul
- b Weingut Schuh, Sörnnewitz
- c Weinbaugemeinschaft Weinböhla
- d Weingut Prinz zur Lippe, Zadel
- e Flack&Schwier
- 48 Meißner Str. 4: Kaninchenausstellung
- 39 vor Kirchplatz 6: Weingut Vinzenz Richter, Meißen
- 41 Dresdner Str. 1: Longhorn Bar
- 42 Dresdner Str. 2: Merkis Hof
- 43 Am Kirchplatz 2: a Reiches Weindpot
- b Winzergenossenschaft Meißen
- c Bossev Weinmarketing Bulgarien
- d Hoflöbnitz Radebeul
- 44 am Kirchplatz 1: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Weinböhla





Abends laden, morgens hören!

Ihr Immobilienberater für
Dresden, Radebeul und Weinböhla.



Immobilie
kostenfrei
bewerten
lassen

persönlich – kompetent – zuverlässig

Büro Dresden
Dresdner Straße 8
01156 Dresden
☎ 0351 – 45 258 810
✉ info@ddimmo24.de

Büro Weinböhla
Kirchplatz 6
01689 Weinböhla
☎ 035243 – 47 30 80
🌐 www.ddimmo24.de



ERLEBEN SIE DEN UNTERSCHIED!
IHRE VORTEILE BEI UNS:

- **Kostenloses Probetragen** zwei Wochen
- **200,- Euro Rabatt** auf die neuesten Im-Ohr-Hörgeräte von Signia (bei Kauf eines Paares)

Jetzt
200,- Euro
Rabatt
sichern!



signia
Silk Charge&Go IX

wiederaufladbare Im-Ohr-Hörgeräte von Signia inklusive Powerbank für höchsten Komfort – auch unterwegs.

HÖRGERÄTE UND HÖRAKUSTIK

Hauptstraße 18/20 | 01640 COSWIG
03523-7743822

Stadtrat tagt am 22. August im Plenarsaal des Neuen Rathauses

Die erste Sitzung des neuen Stadtrates findet statt am Donnerstag, 22. August 2024, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- 1 Bericht des Oberbürgermeisters
- 2 Verpflichtung der Mitglieder des Stadtrates
- 3 Ausscheiden eines Stadtrats und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
- Wahlkreis 3, Mandat der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
- 4 Ausscheiden eines Stadtrats und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
- Wahlkreis 4, Mandat der Wählervereinigung Team Zastrow/Bündnis Sachsen 24
- 5 Ausscheiden eines Stadtrats und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
- Wahlkreis 9, Mandat der Wählervereinigung Team Zastrow/Bündnis Sachsen 24
- 6 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Blasewitz der Landeshauptstadt Dresden
- Mandat der Alternative für Deutschland (AfD)
- 7 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Pieschen der Landes-

- hauptstadt Dresden
- Mandat der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)
- 8 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Loschwitz der Landeshauptstadt Dresden
- Mandat der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)
- 9 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Plauen der Landeshauptstadt Dresden
- Mandat der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)
- 10 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Altstadt der Landeshauptstadt Dresden
- Mandat der Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- 11 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Neustadt der Landeshauptstadt Dresden
- Mandat der Partei DIE LINKE (DIE LINKE)
- 12 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Leuben der Landeshauptstadt Dresden
- Mandat der Partei Team Zastrow/Bündnis

- Sachsen 24
- 13 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Neustadt der Landeshauptstadt Dresden
- Mandat der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)
- 14 Ausscheiden eines Stadtbezirksbeirates und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtbezirksbeirat Plauen der Landeshauptstadt Dresden
- Mandat Wählervereinigung Bündnis Freie Bürger Dresden e. V. (FREIE BÜRGER DRESDEN)
- 15 Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse
- 16 Bestimmung der Ausschussgröße gemäß § 10 Absatz 2 d Hauptsatzung
- 17 Einigungsverfahren Gremienbesetzung
- 17.1 Besetzung des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)
- 17.2 Besetzung des Ausschusses für Finanzen
- 17.3 Besetzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
- 17.4 Besetzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung
- 17.5 Besetzung des Ausschusses für Umwelt und Klima (Eigenbetrieb Friedhofs- und Bestattungswesen sowie Eigenbetrieb Stadtentwässerung)

- 17.6 Besetzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)
- 17.7 Besetzung des Ausschusses für Soziales und Wohnen
- 17.8 Besetzung des Ausschusses für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden)
- 17.9 Besetzung des Ausschusses für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)
- 17.10 Besetzung des Ausschusses für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)
- 17.11 Besetzung des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung
- 18 Besetzung des Jugendhilfeausschusses
- 19 Wahl und Entsendung der Vertreterinnen und Vertreter der Landeshauptstadt Dresden in die Neunte Verbandsversammlung des Kommunalen Sozialverbandes Sachsen (KSV)
- 20 Bestimmung der Verbandsräte und Verbandsrätinnen und deren Stellvertreter/-innen für den Regionalen Planungsverband „Oberes Elbtal/Osterzgebirge“ gemäß § 10 Abs. 1 SächsLPIG
- 21 Neubesetzung des Umlegungsausschusses nach der Kommunalwahl vom 9. Juni 2024

www.dresden.de/livestream
ratsinfo.dresden.de

Neuer Stadtrat konstituiert sich

15 Parteien und Wählervereinigungen, neun Fraktionen, 34 neue Stadträte

Im neuen Dresdner Stadtrat, dessen Amtszeit bis 2029 dauert, sind insgesamt 15 Parteien und Wählervereinigungen vertreten. Stärkste Kraft ist die AfD mit 14 Sitzen, gefolgt von der CDU mit 13 und den Grünen mit zehn. Die SPD ist ebenso wie das Team Zastrow/Bündnis Sachsen 24 mit jeweils sechs Kandidaten in den Stadtrat gewählt worden, die Linke und das BSW mit jeweils fünf. Die übrigen Sitze verteilen sich auf die FDP (2), die Freien Wähler (2), die Piraten (2), die PARTEI (1), das Bündnis Freie Bürger Dresden (1), die Dissident:innen (1), Volt (1) und die Freien Sachsen (1). Von den neu gewählten Stadträtinnen und Stadträten haben 36 und damit knapp mehr als die Hälfte

bereits in der vergangenen Wahlperiode dem Gremium angehört.

Mit seinen Beschlüssen kann der Stadtrat dem Oberbürgermeister als Leiter der Verwaltung Aufträge erteilen und mit dem Erlass von Satzungen und Verordnungen geltendes Stadtrecht schaffen.

Alle Informationen zu den Einladungen, Beschlussempfehlungen und Beschlussausfertigungen, Niederschriften, Festlegungen und Gremienbesetzungen des Stadtrates stehen auf der Website der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de/stadtrat. Dort können Interessierte auch die Sitzungen im Livestream verfolgen bzw. den Sitzungskalender einsehen.



HOLZ- UND HANDWERKERTAG „Vom Sägen, Hämmern und Schmieden“

Sonntag, 01. September | 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Schauvorführungen verschiedener Handwerke im Museumsgelände. Führung in der Handwerksausstellung des Museums. Mit Vorführungen im Sägewerk, Stellmacherei und in der Schmiede. Die Bockwindmühle und die Alte Dorfschule sind an diesem Tag geöffnet. Bei vielen Gewerken können die Besucher sich ausprobieren und den Handwerkern über die Schulter blicken. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Am Schloss, 08451 Crimmitschau, Tel.: 036608 209990

info@deutsches-landwirtschaftsmuseum.de

www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de



Deutsches Landwirtschaftsmuseum
Schloss Blankenhain

Freilichtmuseum der ländlichen Kultur, Technik
und Arbeit für Mitteldeutschland

Beratung auf Wunsch im Trauerhaus

B/ B Bestattungsinstitut
Chrominski GmbH

Dresden

☎ Tag & Nacht

Kesselsdorfer Straße 106

4 11 86 81

Nürnberger Straße 2

4 71 88 41

Bönischplatz 5

4 40 00 48

www.Bestattungsinstitut-chrominski.de

Sorgen Sie vor:

- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung

Mit einer Bestattungsvorsorge

übernehmen Sie Verantwortung für
sich selbst und Ihre Angehörigen!

Wir trauern um den ehemaligen Mitarbeiter der Landeshauptstadt Dresden, Herrn Hauptbrandmeister

Andreas Klahre
geboren am: 11. Juni 1961
gestorben am: 28. Juli 2024

Er war über 37 Jahre im Dienste der Landeshauptstadt tätig, zuletzt als Führungsassistent des A-Dienstes auf der Feuerwache Übigau.

Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Landeshauptstadt Dresden

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Ines Leiteritz
Vorsitzende des Gesamtpersonalrates

Stellenangebote der Landeshauptstadt Dresden

Stadt verwalten.
Dresden gestalten.

dresden.de/karriere



In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen.



Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Erwartungen finden Sie unter bewerberportal.dresden.de

■ Das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung sucht zum 14. November 2024 befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung einen

Sachbearbeiter Sicherung ungeklärter Grundbesitz (m/w/d)
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 c
Chiffre: 65240801
Bewerbungsfrist: 28. August 2024

■ Das Haupt- und Personalamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Sachbearbeiter Personalentwicklung (m/w/d)
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 c
Chiffre: 10240801
Bewerbungsfrist: 30. August 2024

Informationen zur Landtagswahl in Dresden

Wahllokale öffnen am 1. September von 8 bis 18 Uhr

Bei der Landtagswahl am Sonntag, 1. September 2024, gibt es in Dresden 399 Urnenwahlbezirke. Die Wahllokale sind am Wahltag von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Wählerinnen und Wähler sollten am Wahltag ihre Wahlbenachrichtigungen und einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Wenn die Wahlbenachrichtigung nicht mehr auffindbar ist, reicht auch der Personalausweis oder Reisepass. Wer noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, kann das Bürgertelefon der Wahlbehörde unter (03 51) 4 88 11 20 kontaktieren.

Bei der Europa- und Kommunalwahl gab es in Dresden noch mehr Wahlbezirke. Alle Wahlberechtigten sollten deshalb auf ihrer Wahlbenachrichtigung prüfen, ob sich ihr Wahlbezirk seit der letzten Wahl geändert hat. Jede Wählerin und jeder Wähler kann nur in dem Wahlraum und Wahlbezirk am Wahltag wählen,

■ Das Amt für Gesundheit und Prävention sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zwei **Fachkräfte für Hygieneüberwachung (m/w/d)**

Arbeitszeit: Teilzeit mit 30 Stunden pro Woche, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: 53240802
Bewerbungsfrist: 31. August 2024

■ Das Amt für Kultur und Denkmalschutz sucht zum 1. Oktober 2024 unbefristet einen

Sachbearbeiter Steuerbescheinigungen/ Verwendungsnachweise (m/w/d)
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 b
Chiffre: 41240801
Bewerbungsfrist: 2. September 2024

■ Das Umweltamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 30. April 2027 einen

Sachbearbeiter Projektsteuerung Interreg Projekt ReBioClim (m/w/d)
Arbeitszeit: Teilzeit mit 19,5 Stunden pro Woche, Entgeltgruppe 10
Chiffre: 86240801
Bewerbungsfrist: 4. September 2024

■ Das Amt für Stadtplanung und Mobilität sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine

Abteilungsleitung Verwaltung und Recht (m/w/d)
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe oder Besoldungsgruppe E 15 / A 15
Chiffre: 61240802
Bewerbungsfrist: 6. September 2024

■ Das Straßen- und Tiefbauamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Sachbearbeiter Verkehrsleit- und Informationssysteme, Umwelt - Ingenieur (m/w/d)
Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11
Chiffre: 66240803
Bewerbungsfrist: 6. September 2024

Impressum

Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de
www.dresden.de/social-media

Redaktion/Satz
Barbara Knifka, kommissarische Amtsleiterin (verantwortlich), Marion Mohaupt, Sylvia Siebert, Andreas Tampe

Redaktionsschluss:
dienstags der Vorwoche

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen und -sonderveröffentlichungen
DDV Sachsen GmbH
DDV Media
Ostra-Allee 20
01067 Dresden
Telefon (03 51) 48 64 48 64
E-Mail DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de
www.ddv-media.de

Druck
DDV Druck GmbH,
Dresden

Vertrieb
MEDIA Logistik GmbH,
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden
servicecenter@post-modern.de

Bezugsbedingungen
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

Jahresabonnement über Postversand:

Das Abonnement kostet 74,90 Euro inkl. Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der MEDIA Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf

www.dresden.de/amtsblatt

Schloss Kuckuckstein



info@schloss-kuckuckstein.de

www.schloss-kuckuckstein.de

Schloss Kuckuckstein steht seit Jahrhunderten als lebendiges Zeugnis unserer Geschichte und Kultur. Es erzählt von vergangenen Epochen und bewahrt unzählige Erinnerungen.

Öffnungszeiten:

Jeden **2. & 4. Sonntag im Monat** von **11-16 Uhr** geöffnet

von **12-16 Uhr** hat auch unser **Café** mit selbstgemachtem Kuchen geöffnet



ab 07.09. bis Nov.

Patchwork-Ausstellung und Blütenkunst von A. Straßberger

07./08.09

Genusszeit auf Schloss Kuckuckstein - Ein Erlebnis für alle Sinne/Sa&So von 11-17 Uhr

07.09. - 19 Uhr

G-Rockt - Rockband aus dem Erzgebirge

29.09. - 15 Uhr

Benefizkonzert mit Michael Zumpe und fünf Chören



Gasthof Coschütz

das Dach unter dem man sich wohl fühlt.



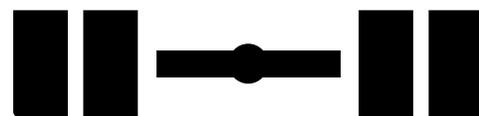
Restaurant & Hotel

Mi. - Sa. 11.00 - 22.00 Uhr
Sonntag 11.00 Uhr - 15.00 Uhr

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

Telefon: 0351 / 4010358
info@gasthof-coschuetz.de
www.gasthof-coschuetz.de

Sächsischer Tiefkühlservice Schröder



**tägliche Belieferung
für Gastro und Hotelgewerbe
zu frostig guten Preisen!**

Hündorfer Höhe 9
D-01723 Wilsdruff
Tel.: +49 (35 204) 79 365
info@sts-schroeder.de
www.sts-schroeder.de